



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

ANTRAG
28.04.2016

Das Geburtshaus München bei den Kosten für den Umzug unterstützen

Der Stadtrat möge beschließen:

Das Referat für Gesundheit und Umwelt prüft, inwiefern die Landeshauptstadt München den Umzug des Geburtshaus München von Neuhausen in das Westend finanziell unterstützen kann.

Begründung:

Das Geburtshaus München hat nach langer und intensiver Suche endlich eine neue Heimat im Westend gefunden und wird im Sommer 2016 dorthin umziehen. Damit bleibt das einzige Geburtshaus in München nicht nur erhalten, sondern hat zukünftig auch deutlich mehr Flächen zur Verfügung. Dadurch können mehr Kinder als bisher im Geburtshaus geboren werden und auch die Angebote erweitert werden. Zum Beispiel sollen mehr Kurse für Schwangere und Mütter wie Geburtsvorbereitung und Rückbildungsgymnastik angeboten werden.

Der Umzug von Neuhausen in die neuen Räumlichkeiten in der Fäustlestraße ist jedoch mit erheblichen Kosten verbunden, die das Geburtshaus München aus eigener Kraft nicht tragen kann. Damit der Umzug gut über die Bühne gehen kann und die Angebote zügig in vollem Umfang zur Verfügung stehen, ist eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt München sehr hilfreich. Der Erhalt bzw. Ausbau von Geburtskapazitäten liegt im Interesse der Versorgungssicherheit in München. Daher ist ein finanzielles Engagement der Landeshauptstadt sinnvoll.

Dr. Manuela Olhausen
Prof. Dr. Hans Theiss
Dr. Reinhold Babor
Sabine Pfeiler
Ulrike Grimm

CSU-Stadtratsfraktion

Kathrin Abele
Simone Burger
Haimo Liebich
Bettina Messinger
Dr. Ingo Mittermaier

SPD-Stadtratsfraktion